

— Alsdann in seiner Predigt fortfahrend rief er der versammelten Gemeinde zu: „Ihr Muselmanen, ist hier unter euch Irgendjemand, der nie verlobt gewesen, der stehe auf!“

Da erhob sich ein Greis, der sprach: „O Scheich, ich dein Knecht bin ein Laie geblieben in der Liebe Wissenschaft. Seit ich die Sphäre der Kindheit verlassen, bin ich zu so hohen Jahren gelangt und habe nie eine Leidenschaft für irgendein schönes Wesen empfunden. Von Liebeschmerz weiß ich nichts, ja ich habe überhaupt keine Vorstellung von Dem, was du Liebe nennst. Aber sei doch so gut und unterweise mich darin.“

Bajazid=Bustami sprach darauf zu Dem, der seinen Esel verloren hatte: „Siehe, Freund, hier ist der Esel, den du suchst. Nimm ihn wieder!“

Durch dies Wort gab der große Lehrer nicht allein dem Opiumgenießer einen blühdigen Bescheid, sondern zugleich den versammelten Gläubigen sammt und sonders eine vortreffliche Ermahnung.

„Die Moral dieser Geschichte aber, o Mähis-Scheher, läßt sich in folgendem Verse zusammenfassen:

Hast du am Glück der Liebe kein Theil,  
Da findest nimmer auf Erden du Heil!